

## Kurioser Verkehrsunfall

**BERENBOSTEL.** Am letzten Samstag ist es gegen 16 Uhr auf der Porschestraße zu einem kuriosen Verkehrsunfall gekommen. Ein 34-jähriger Garbsener befuhr mit seinem Trekkingrad die Porschestraße in Berenbostel. Nach Schilderung des Radfahrers sei ihm der Fahrer eines älteren silbernen VW Golf auf dem Gehweg entgegengefahren. Diesem habe er versucht auszuweichen und sei gestürzt. Der Golffahrer sei davongefahren. Nähere Angaben konnte der 34-Jährige nicht machen.

Der Radfahrer zog sich dabei Verletzungen im Genitalbereich zu und fuhr zunächst nach Hause. Kurze Zeit später verständigte er von dort einen Rettungswagen. Der Rettungsdienst verständigte ebenfalls die Polizei. Während der Verletzte in ein Krankenhaus gebracht wurde, suchte die eingesetzte Funkstreifenwagenbesatzung den Unfallort auf, um Unfallspuren zu sichern.

Vor Ort angekommen kam ein 39-jähriger Garbsener auf die Polizeibeamten zu und fragte, ob die Beamten wegen des gestürzten Radfahrers dort seien. Als die Beamten dies bejahten gab er an, dass er Zeuge des Vorfalles gewesen sei. Nach Schilderung des Zeugen sei der Mann freihändig mit seinem Rad gefahren und dann alleinbeteiligt gestürzt.

Auf Grund der unterschiedlichen Aussagen sucht die Polizei weitere Zeugen, die den Unfallhergang beobachtet haben. Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizei Garbsen unter Telefon (05131) 7014515 entgegen.

# Neue Sirenen sorgen für mehr Sicherheit

### Umrüstung erfolgt zur verbesserten Warnung der Bevölkerung

**GARBSEN (STP).** Für mehr Sicherheit und eine rasche Information der Bevölkerung im Ernstfall: Aktuell modernisiert die Stadt Garbsen ihr Sirenenwarnnetz. An insgesamt 20

Standorten wurden in den vergangenen Wochen neue Anlagen aufgestellt. Schon in Kürze wird das neue flächendeckende Sirenenwarnnetz voll einsatzbereit sein.

„Bereits im Januar hatten wir die Bevölkerung über dieses wichtige Thema informiert. Ich freue mich nun, dass wir kurz vor der Fertigstellung stehen“, sagt Bürgermeister Claudio Provenzano. Die neuen Sirenen sind leistungsfähiger als die bisherigen analog auszulösenden Sirenen. Dadurch konnte die Anzahl der bislang im Stadtgebiet vorhandenen Sirenen von 37 auf 20 Standorte reduziert werden.

Die Lage und die Leistung sind dabei auf die städtische Topografie abgestimmt. Ein weiterer Vorteil der neuen Geräte ist, dass diese nicht nur zur Alarmierung der Feuerwehr eingesetzt werden können, sondern auch für weitere Alarmierungen – beispielsweise bei Gefahrenlagen. „Die tragische Flutkatastrophe im Ahrtal im Sommer 2021, aber auch die aktuellen Flutereignisse in Süddeutschland vor wenigen Wochen, haben das Erfordernis einer schnellen Warnung der Bevölkerung noch einmal verdeutlicht. Garbsen geht nun mit gutem Beispiel voran“, so Provenzano.

Eine schnelle Warnung der Bevölkerung ist sowohl bei besonderen Gefahrenlagen mit Gefährdungen der Bevölkerung zum Beispiel bei großen Gefahrgut-Unfällen, Großbränden mit gefährlichen Brandniederschlägen, Extremwetter-Ereignissen wie Extremregen oder Tornados als auch bei Bedrohungs- und Krisenlagen im Bereich der zivilen Verteidigung überlebenswichtig. Sirenen sind dabei deutlich sicherer und schneller als andere Warnmittel und leisten daher einen wichtigen Weck- und Warneffekt im Warnmittelmix der Bundesrepublik Deutschland, welcher ebenfalls auf Warnung über Mobiltelefonnetze (Cell Broadcast), Warn-Apps wie NINA und KatWarn, Rundfunk, Internet oder Fernsehen beruht.

Eine Alarmierung der Garbsener Feuerwehr via Sirene erfolgt ab Inbetriebnahme des neuen Warnnetzes nur noch montags bis freitags von 6 bis 18 Uhr und nur noch bei besonders schwerwiegenden Einsätzen mit Personengefährdung oder auf besondere Anforderung

des Gesamteinsatzleiters der Feuerwehr und damit deutlich seltener als beim bisherigen Warnnetz. Je nach Lage können einzelne Stadtteile oder die gesamte Stadt Garbsen gewarnt werden. Im Rahmen des Bevölkerungsschutzes werden die Sirenen-Anlagen durch die Regionsleitstelle in Hannover aktiviert, im Rahmen der zivilen Verteidigung durch die entsprechenden Stellen des Bundes.

Bei einer Alarmierung der Feuerwehr wird ein einminütiger Heulton zu hören sein, der zweimal unterbrochen wird. Bei einer allgemeinen Warnung der Bevölkerung wird ein einminütiger auf- und abschwellender Heulton zu hören sein. Die Entwarnung wird durch einen durchgehenden einminütigen Heulton signalisiert.

Künftig sollen die Sirenen am bundesweiten Warnntag am Vormittag des zweiten Donnerstags im September jeden Jahres in voller Lautstärke zu hören sein. Ein zusätzlicher landesweiter Warnntag im Frühjahr eines jeden Jahres ist in anderen Bundesländern bereits eingeführt und in Niedersachsen in der Planung. Im Rahmen der wöchentlichen Probealarmierung der Feuerwehren in der Region Hannover werden die Sirenen zukünftig einmal monatlich - am ersten Samstag um 12 Uhr - einmal kurz (drei Sekunden) mit reduzierter Lautstärke aufheulen. Dies dient sowohl der Funktionsprüfung als auch der Sensibilisierung der Bevölkerung.

Die Standorte der neuen Sirenen wurden in einer Vorplanung so ausgewählt, dass die Sirenen in allen bewohnten Bereichen später gut hörbar sind. Dabei wurden vorrangig Standorte ausgewählt, bei denen das Dach öffentlicher Gebäude genutzt werden konnte. Weitere Standorte wurden so ausgewählt, dass die Installation von Masten auf Grundstücken der Stadt Garbsen möglich ist. Die Standorte wurden unter Beteiligten der Feuerwehr, der Gebäudewirtschaft, der Abteilung Ordnung und der Abteilung Grünflächenunterhaltung interdisziplinär ausgewählt.



Für mehr Sicherheit und eine rasche Information der Bevölkerung sorgen die neuen Sirenen.

Foto: Stadt Garbsen

## Bekanntmachung von Sitzungen der Stadt Seelze

**Dienstag, 02.07.2024, 18:30 Uhr, öffentliche Sitzung des Ortsrates Gümmer, Gümmer, Bürgerhaus Gümmer**

Begrüßung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung/Genehmigung des Protokolls Nr. 11 aus der Sitzung vom 21.02.2024/Mitteilungen des Ortsbürgermeisters/ Einwohnerfragestunde (max. 30 Minuten)/Antragscontrolling gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Seelze; hier: Ortsrat Gümmer/Schottergärten in Seelze; hier: Vorgehen der Verwaltung/Vergabe von Ortsratsmitteln/Mitteilungen a) der Verwaltung b) von Ortsratsmitgliedern/Anfragen/Schließen der Sitzung

Die vollständigen Tagesordnungen sowie die dazugehörigen Beschlussvorlagen können im Rathaus Seelze während der Öffnungszeiten eingesehen werden. Sie haben aber auch die Möglichkeit, sich auf unserer Internetseite [www.seelze.de/Buergernah/Politik/Ratsinfosystem](http://www.seelze.de/Buergernah/Politik/Ratsinfosystem) zu informieren.

18204501\_002624

## Bekanntmachung der Stadt Seelze

### Öffentliche Auslegung

- 35. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Seelze für den Stadtteil Döteberg
- Bebauungsplan Nr. 3 „Feuerwehr Hinterm Kampe“ für den Stadtteil Döteberg

Der Rat der Stadt Seelze hat in seiner Sitzung am 13.06.2024 den Entwurf der 35. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Seelze, Stadtteil Döteberg, und des Bebauungsplans Nr. 3 „Feuerwehr Hinterm Kampe“, Stadtteil Döteberg, bestehend aus den zeichnerischen Darstellungen (Flächennutzungsplan) und den zeichnerischen und textlichen Festsetzungen (Bebauungsplan) sowie den dazugehörigen Begründungen (inklusive Umweltberichte), zugestimmt und beschlossen, die Pläne nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen. Die Auslegungsbeschlüsse werden hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Mit der 35. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Seelze, Stadtteil Döteberg, in Kombination mit der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 3 „Feuerwehr Hinterm Kampe“, Stadtteil Döteberg, sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für den Bau eines neuen Feuerwehrgebäudes geschaffen werden. An Stelle der bisherigen landwirtschaftlichen Nutzung, im Flächennutzungsplan als „Flächen für Landwirtschaft“ dargestellt, soll künftig in beiden Planwerken eine Darstellung bzw. eine Festsetzung als Fläche für den Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung Feuerwehr erfolgen.

Die Geltungsbereiche der Flächennutzungsplanänderung und des Bebauungsplans sind aus der nachstehenden Skizze ersichtlich.



Nach § 3 Abs. 2 BauGB wird der Entwurf der 35. Flächennutzungsplanänderung sowie der Bebauungsplanentwurf in der Zeit vom 08.07.2024 bis einschließlich 16.08.2024 im Internet auf der Seite der Stadt Seelze öffentlich ausgelegt. Während dieser Zeit besteht allgemein Gelegenheit zur Äußerung/Erörterung über ein Kontaktformular. Die Unterlagen der Bauleitpläne sind unter folgender Adresse aufzurufen:

<https://www.seelze.de/lebenswert/bauen-wohnen/bauen-in-seelze/bauleitplanung/beteiligung/>

Zusätzlich werden die Planunterlagen in der Abteilung für Stadtentwicklung und Stadtplanung der Stadt Seelze, Rathausplatz 1, 30926 Seelze, bei Zimmer 246, und zwar montags, dienstags und donnerstags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr, mittwochs von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr und freitags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr öffentlich ausgelegt. Während dieser Zeit besteht allgemein Gelegenheit zur Äußerung/Erörterung (Anhörung).

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen seitens der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange. In diesen sind Umweltinformationen über die Themen Naturschutz im Hinblick auf den Artenschutz (Brut- und Rastvögel, Fledermäuse, Feldhamster und deren Kartierung), zur Eingriffsbilanzierung und zu Kompensationsmaßnahmen,

## TIERLIEBE, DIE BLEIBT

Bestellen Sie jetzt kostenfrei unseren Erbschaftsratgeber:

testament@tierschutzbund.de  
Nadine Naoumi  
0228 60496-512



Bild © Badli01/Shutterstock

## SCHLOSS RICKLINGEN.

„Wer das verpasst, der verpasst etwas“, so lautete das Fazit eines Zuhörers nach einem der Jubiläumskonzerte des Kammerchors Schloß Ricklingen zu seinem 40-jährigen Bestehen – und damit ist eigentlich auch schon alles gesagt. Diejenigen, die der Einladung des Kammerchors zu seinen Konzerten Anfang Juni 2024 gefolgt sind, hatten anschließend nur lobende Worte für die Sängerinnen und Sänger übrig und dankten es dem Kammerchor und seinem Chorleiter Philip Lehmann mit stehenden Ovationen.

Von knackig-poppig, über klang- und machtvoll, bis sanft

und melancholisch zeigte der Kammerchor wieder einmal seine ganze Bandbreite. Besonders angemerkt waren alle Zuhörern von der launigen Felle von Franz Schöggel, wo der Komponist in verschiedenen Variationen der Felle von Schubert die Essenz neu bekannter Komponisten herausgearbeitet hat. „Kongegenial“ meinte nach dem Konzert dazu eine Zuhörerin und sprach damit sowohl dem Komponisten als auch der Darbietung des Kammerchors ihr Lob aus.

Wer jetzt denkt, schade, dass ich das verpasst habe, kann sich freuen: Der Kammerchor tritt mit seinem Jubiläumprogramm

## KünstlerTandem DuWieDuBist geben Konzert in der Tenne

**HORST.** Susanne Bohn und Enno Pigge aus Heitlingen werden am 11. Juli zum ersten Mal mit ihrem neuen Programm „DuWieDuBist Der rote Faden“ in ihrer Wahlheimat Garbsen auf Hohmeyers Hof in Horst, Frielinger Straße 12, auftreten. Das rund eineinhalbstündige Arrangement besteht aus bekannten, neu entdeckten oder eigens geschaffenen Liedern und Texten. Vom französischen Chanson über die amerikanische Liebesballade bis hin zum deutschen Evergreen verweben Susanne Bohn (Gesang, Harfe, Akkordeon und Klavier) und Enno Pigge (Moderation und Gesang) Lieder und Texte rund um die großen Gefühle des Lebens zu einem vielfarbigem MUSAik.

Um 18 Uhr geht es mit „Köstlichkeiten aus der Hof-Küche“ los. Das „Konzert in der Tenne“



Das KünstlerTandem DuWieDuBist präsentiert „DuWieDuBist Der rote Faden“ am 11. Juli in der Tenne auf Hohmeyers Hof in Horst. Foto: Nelian Pflug

beginnt um 19 Uhr. Mehr Informationen unter [www.DuWieDuBist.de](http://www.DuWieDuBist.de) oder unter [www.hohmeyers-hof.de](http://www.hohmeyers-hof.de), Reservierung unter Telefon (05131) 465107 oder per Mail an [mail@hohmeyers-hof.de](mailto:mail@hohmeyers-hof.de).

Der Eintritt ist frei. Die Künstler treten für eine Hutgabe auf.



Der Kammerchor Schloß Ricklingen bei seinem Auftritt zum Jubiläumskonzert in der Kirche „Zum Heiligen Kreuz“ in Wunstorf-Bokeloh. Foto: privat

noch einmal am Freitag, 23. August, um 19 Uhr in der Stiftskirche in Wunstorf auf. Am Samstag,

24. August, ist er um 18 Uhr in Neustadt in der Liebfrauenkirche zu hören. Der Abschluss der Jubiläumskonzerte findet am Sonntag, 25. August, um 17 Uhr in der Kirche St. Maria Regina in Berenbostel statt.

Damit aber nicht genug: Anlässlich seines 40-jährigen Jubiläums wird das Konzertprogramm auch auf CD verewigt. Die CD soll im August verfügbar sein, sie kann aber jetzt schon unter [bestellung@kammerchor-schloss-ricklingen.de](mailto:bestellung@kammerchor-schloss-ricklingen.de) vorbestellt werden. Weitere Informationen zum Kammerchor und seinen Konzerten gibt es unter [kammerchor-schloss-ricklingen.de](http://kammerchor-schloss-ricklingen.de).

## NOTDIENSTE

Bereitschaftsdienstpraxis im Klinikum Region Hannover, Krankenhaus Neustadt, Lindenstr. 75, 31535 Neustadt a. Rbge; Mittwoch und Freitag von 17-21 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertag von 10-14 Uhr und von 17-20 Uhr.

## KRANKENTRANSPORTE UND BEHINDERTENFAHRTEN

Telefon: bundesweit 19222 und Fahrdienst für nicht gefähig Patienten bundesweit 116117; Montag, Dienstag, Donnerstag: ab 19 Uhr; Mittwoch, Freitag: ab 15 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertage: ab 8 Uhr und jeweils bis 7 Uhr des darauf folgenden Tages.

## DIENSTBEREITE APOTHEKEN

(So. ab 8.30 Uhr) Am 29.6. Apotheke im Centrum Kohake, Garbsen, Berenbosteler Str. 76 d. Am 30.6. St. Georg-Apotheke, Havelse, Hannoversche Str. 51. Am 1.7. Kreuz-Apotheke, Seelze, Hannoversche Str. 1. Am 2.7. Apotheke Auf der Horst, Garbsen-Auf der Horst, Orionhof 8. Am 3.7. Apotheke Am Schwarzen See, Garbsen-Mitte, Graf-Stauffenberg-Str. 1. Am 4.7. Kosmos-Apotheke, Garbsen-Mitte, Shopping Plaza Außenfront. Am 5.7. Frielinger Dorfapotheke, Frielingen, Bürgermeister-Wehrmann-Str. 15.

## SPRECHZEITEN DER SUCHTBERATUNGS- UND SUCHTBEHANDLUNGSSTELLE GARBSEN/SEELZE:

Jeden Dienstag von 9 bis 11 Uhr in Garbsen, Skorpiongasse 33. Jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von 17 bis 18 Uhr in den Räumen der kath. Kirche Hl. Dreifaltigkeit, Südstraße 9 in Seelze und nach telefonischer Vereinbarung unter der Nummer (05137) 78859.

## BERATUNGSSTELLE FÜR ERZIEHUNGS- UND LEBENSFRAGEN

Am Osterberge 1, Altgarbsen; Sprechzeiten montags bis donnerstags von 9 bis 17 Uhr, freitags von 9 bis 13 Uhr; Telefon (05137) 73857; Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Hilfen für Schwangere, Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung.

## OFFENE SPRECHSTUNDE DER AWO-FRAUENBERATUNG SEELZE/GARBSEN:

Jeden Montag von 11 bis 13 Uhr und Mittwoch von 15 bis 17 Uhr in Seelze, Schillerstr. 2. Jeden Dienstag von 10 bis 12 Uhr in Garbsen, Planetenring 10. Weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung unter (0152) 09895671 oder (0179) 4493417 und [frauenberatung.seelzegarbsen@awo-hannover.de](mailto:frauenberatung.seelzegarbsen@awo-hannover.de). Die Beratung ist kostenfrei, vertraulich und auf Wunsch anonym.

## MÄDCHEN- UND FRAUENZENTRUM GARBSEN E.V. – BERATUNG BEI KRISEN, TRENNUNG, ALLGEMEINEN LEBENSFRAGEN UND HÄUSLICHER GEWALT

Planetenring 10, Garbsen, Telefon (05137) 122221, [info@frauenzentrum-garbsen.de](mailto:info@frauenzentrum-garbsen.de); Beratung ohne Termin montags und mittwochs 15-17 Uhr, ansonsten mit Termin nach telefonischer Vereinbarung (mittwochs auch in Berenbostel im Gemeindefaust St. Maria Regina möglich).

## TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

für Kleintiere von Samstag 12 Uhr bis Sonntag 7 Uhr, Telefon (05031) 3435.

## So erreichen Sie uns

**Redaktion:** [redaktion@umschau-online.de](mailto:redaktion@umschau-online.de)  
**Gewerbliche Anzeigen / Prospektbeilagen:**  
**Herr Marcus Hoffmann**  
Tel.: 05131 - 46 72 70, Mobil: 0151 - 15 99 43 81  
[m.hoffmann@madsack.de](mailto:m.hoffmann@madsack.de)  
**Familienanzeigen**  
Tel.: 0800 - 154 42 33 \*kostenlose Servicenummer  
[familienanzeigen@madsack.de](mailto:familienanzeigen@madsack.de)  
**Private Kleinanzeigen**  
Tel.: 0800 - 154 42 33 \*kostenlose Servicenummer  
[kleinanzeigen@wochenlaetzer.de](mailto:kleinanzeigen@wochenlaetzer.de)  
**Sie haben keine Zeitung erhalten?**  
Bitte teilen Sie uns das über den Button „Zeitung nicht erhalten“ auf unserer Website [www.umschau-garbsen.de](http://www.umschau-garbsen.de) mit.

**epaper.umschau-garbsen.de**

18275101\_002624

0003801\_002624